

Termine

Das Magazin vom Mindener Tageblatt

vom 23. bis 29. März

– Anzeige –



Würdigung für Reliquiare

Rolf Kühn im Jazz Club Minden

Seite 4

„Harfenrundfahrt“ mit Jessyca Flemming

Seite 4

Würdiger Rahmen für bedeutende Reliquiare

Mindener Domschatz ab Samstag in neuen Räumen

Minden (mt). Lange Zeit hat er beinahe im Verborgenen geschlummert, heute wird er der Öffentlichkeit neu zugänglich gemacht: der Mindener Domschatz.

Zwar konnte die Sammlung christlicher Kunst auch in der Vergangenheit besichtigt werden, für die Ausstellungsstücke standen jedoch lediglich 75 Quadratmeter zur Verfügung. Inzwischen sind die teils Jahrhunderte alten Prunkstücke in das neu errichtete sechseckige Gebäude am Kleinen Domhof gewandert, wo sie nun auf 450 Quadratmetern über drei Etagen besichtigt werden können.

Liturgische Geräte unterschiedlicher Epochen

Die Ausstellung enthält liturgische Geräte unterschiedlicher Epochen. Ältestes Stück ist ein bronzener Leuchter aus der Zeit um 1200. Ein bronzenes Weihrauchfass stammt aus der ersten Hälfte des 13. Jahrhunderts. Ein Abendmahlskelch, der nach einer Inschrift 1464 von einem Gerhard und Richard Schleppegrell geschenkt wurde, zeigt ein Rundmedaillon mit Christus am Kreuz. Von der heiligen Margareta existiert ein Reliquiar in Form eines linken Armes. Er ist teilvergoldet und mit Edelsteinen besetzt. Etwa in derselben Zeit entstand der Petrischrein. Es ist überliefert,



Ein bedeutendes Reliquiar ist ein mit Edelsteinen besetzter Arm von der heiligen Margareta. Foto: Alex Lehn

dass Bischof Rudolf von Schleswig ihn im Jahr 1072 als Geschenk zur Domweihe nach Minden brachte. Ein weiteres Reliquiar hat die Form des rechten Armes des Dompatriarchen Gorgonius. Es wurde in Holz gefertigt und mit Silber beschlagen und ist teilvergoldet.

Nach dem Pontifikalamt am

24. März, um 10 Uhr im Dom wird die Ausstellung um 11.15 Uhr (für geladene Gäste) eröffnet. Ab Samstag ist die Ausstellung dann für alle Besucher zugänglich. Analog zu den heimischen Museen wird der Domschatz dienstags bis sonntags zwischen 10 und 12.30 Uhr sowie 14 bis 16.30 Uhr zu besichtigen sein.

Foto- und Filmreise durch Wien

Minden (mt). Der Verein zur Pflege der Kultur an der Weser lädt am morgigen Freitag, **24. März**, 19.30 Uhr, zu einer neuen Foto- und Filmreise ins Hansehaus am Papenmarkt ein. Georg Klingsiek führt durch die Donaumetropole Wien und stellt die Stadt mit ihren Kostbarkeiten und Kuriositäten vor.

Irish & Scottish Folk Music

Minden (mt). Woodwind & Steel treten mit ihrem neuen Programm am Samstag, **25. März**, 20 Uhr, im Hotel Bad Minden, auf. Das Repertoire besteht aus Songs, Jigs und Reels umrahmt von Stories und Gags sowie irisch-schottischem Humor. Karten gibt es bei „express“-Ticketservice & mehr, Obermarktstraße 26-30, 32423 Minden, Tel. (05 71) 8 82 77.

Vortrag über Malawi

Minden (mt). Zu einem Fotovortrag lädt die Mindener Afrikagruppe Mlango am Freitag, **24. März**, ins Bildungsforum Lernwelten (BF), Alte Kirchstraße 11, ein. Der Vortrag handelt von der Schulspeisung in Malawi. Mit Hilfe zur Selbsthilfe will der Verein die Lebensgrundlagen der Ärmsten verbessern. Dazu gibt es Rhythmen und Gesänge der afrikanischen Trommelgruppe Kalabash. Beginn 19.30 Uhr (Einlass ab 19 Uhr). Eintritt ist frei.

INHALT

■ Seite 5
Dschungelbuch im Stadttheater

■ Seite 6
Varieté Spektakel

■ Seite 6
Matthias Kalle im Besselgymnasium

■ Seite 7
Absurdisten im BÜZ

■ Seiten 10 – 11
Termine und Tipps

■ Seite 12
Museen und Galerien in der Region

■ Seiten 16 – 18
Kinoprogramm

■ Seite 19
Kiffer-Komödie mit Moritz Bleibtreu